

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **10 (1894)**

Heft 81

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Fragen.

- 325.** Welche Maschine braucht mehr Kraft, diejenige, deren Vorgelege direkt von der Haupttransmission aus oder von einer Nebentransmission aus betrieben wird; mit andern Worten, diejenige mit der einfachen oder mit mehrfacher Uebersetzung?
- 326.** Wer liefert Rollenlager, Wendelbäume und Räder zu Bandlägen für Handbetrieb?
- 327.** Wer liefert Kupferröhren mit einem äußeren Durchmesser bis auf 8 mm und einer Wandstärke von 1 mm?
- 328.** Woher bezieht man Metallbedplatten zur Eindeckung eines Kuppeldaches?
- 329.** Wie kann man Nähfaden unverbrennlich machen?
- 330.** Wer liefert gußeiserne Kaminthüren mit Doppel- und Schlüssel-Verschluss, billigt?
- 331.** Wer ist Käufer eines noch in gutem Zustande befindlichen, einschlägigen Wassermotors samt Zubehör und circa 500 alten Gerüstklammern? Zu erfragen bei Hch. Kuratle, Baumeister, Amooß (St. Gallen).
- 332.** Wer ist Lieferant von Fußwinden?

Antworten.

- Auf Frage **313.** Eine schriftliche Offerte geht Ihnen direkt zu.
- Auf Frage **313.** Wir halten stets großes Lager in Weinpumpen und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Paravicini u. Walbner, Basel.
- Auf Frage **318.** Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Goldleistenfabrik Kurz u. Peter, Embrach.
- Auf Frage **318.** Die Rahmenfabrik Weil-Heilbronner in Zürich liefert Rahmen; Kitt liefert die Firma Disler u. Reinhart in Kriens; Glas Joh. Fähr, Glashdlg., Rapperswil.
- Auf Frage **318.** Glas, Kitt und Goldleisten (Rahmen) liefert allerbilligt Jean Kuppli, Brugg. Preiskourante und Muster zu Diensten.
- Auf Frage **320.** Sie erhalten direkte Offerte brieflich.
- Auf Frage **320.** Wenden Sie sich an Liebrecht u. Cohrs, Zürich (Bahnhofplatz 5).
- Auf Frage **320.** Sie erhalten verschiedene direkte Offerten.
- Auf Frage **320.** Wenden Sie sich an die Firma Jos. Brun in Nebikon (Luzern), welche stets Flaschenzüge aller Sorten auf Lager hält.
- Auf Frage **321.** Wir gießen Turikum-Metall nach Modell. Société anonyme des Usines Aebly, Bellenot & Co., Lufz (Bern).

Submissions-Anzeiger.

Militärlieferungen für den Kanton Glarus (Tücher, Käppi, Feldflaschen, Brotsäcke etc.) Termin 1. Nov. Näheres beim Vorstand der Militär- und Polizeidirektion, Reg.-Rat D. Legler in Glarus.

Ueber den Bau der beiden Dorfbrücken in Eisenkonstruktion und mit Zoresbelag in Gersau wird Konkurrenz eröffnet. Diesbezügliche Offerten nimmt die Bezirkskanzlei entgegen bis 30. Oktober.

Die Schreinerarbeiten für das Postgebäude in Glarus. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Baubureau des Postgebäudes, untere Kirchstraße in Glarus, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Glarus“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 2. November nächsthin franco einzureichen.

Ueber die Erstellung des Bürgerahls in Fischenenthal wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Ausmaß und Bedingungen können bei Hrn. a. Nationalrat Keller eingesehen werden und Uebernahmsofferten beliebe man der Armenpflege Fischenenthal verschlossen einzuliefern bis zum 15. November.

Militär-Ausrüstungs-Gegenstände für den Kt. Bern.
 3000 Käppihüte, 150 Kavalleriekäppi, 3000 Pompons, 3000 Quasten zu Polizeimützen, 200 Tornister für Train, 3000 Tornister für Fußtruppen, 3000 Brotsäcke, 3000 Feldflaschen, 500 Paar Handschuhe, 800 Paar Sporen, 400 Gamellen, 3000 Einzelfochgeschirre für Infanterie, 150 Einzelfochgeschirre für Kavallerie, 3000 Paar Gurthalter von Kalbleder, 300 Paar Besatzleder für Trainhosen, 400 Paar Souspieds für Reithosen, 3000 Munitionssäcke, 20000 Meter halbleinene Bändel (Lisére), die nötige Leinwand, Kleider- und Schuhbürsten und Kämme für zirka 3500 Fußsäcke. Ferner die Uniformknöpfe für alle Waffengattungen, sowie weiße und gelbe Doppelknöpfe für Reithosen, die nötigen Garnituren für Käppi, Tornister (ohne Hakenschnallen), Brotsäcke und Feldflaschen. Für sämtliche Lieferungen können verbindliche Muster und Modelle auf dem Kantons-Kriegskommissariate eingesehen werden, wofelbst auch die eidgenössischen Vorschriften, welche maßgebend sind, zur Einsicht aufliegen. Die Eingaben sind schriftlich bis und mit dem 1. November nächsthin dem Kantons-Kriegskommissär Egger in Bern einzureichen.

Sämtlicher Bedarf an Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenständen (Tücher, Käppi, Tornister, Brotsäcke, Feldflaschen etc.) für die Militärverwaltung des Kantons Zürich für das Jahr 1895. Muster beim Kantonskriegskommissariat. Offerten (mit Muster begleitet) an die kantonale Militärdirektion, Obmannamt Zürich I bis 30. Oktober.

Fahrlieferung für den allgemeinen Konsumverein Basel. Die Anfertigung von ca. 4000 bis 5000 Hektolitern neuen eichenen ovalen Weinlagerfässern zum neuen Keller an der Bisfigstraße in Basel ist zu vergeben.

Leistungsfähige Fahrlieferanten, welche um diese Arbeit konkurrieren wollen, können die Pläne und Vorschriften auf dem Verwaltungsbureau, 24 Steinenthorstraße in Basel, beziehen.

Die Eingaben nebst Dispositionsplan sind bis 10. November abends verschlossen und mit der Aufschrift: „Eingaben für Fahrlieferung“ versehen, ebendasselbst einzureichen.

Ueber die Ausführung der Spengler- und Dachdecker-Arbeiten zu den von der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt auf der Falkenhöhe in Bern zu errichtenden Neubauten wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet und wird speziell auf die großen Quantitäten des Vorausmaßes aufmerksam gemacht. Die Pläne und Uebernahmbedingungen sind von Donnerstag den 25. Oktober an im Bureau der bauleitenden Architekten, Lindt u. Hünerwadel, Gurtengasse 6, Bern, einzusehen und daselbst auch die Eingabeformulare zu beziehen. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schweiz, Lebensversicherungs- und Rentenanstalt“ bis spätestens Samstag den 3. November, abends 6 Uhr, an die bauleitenden Architekten einzuliefern.

Erstellung einer neuen Straße von 430 m Länge, von Nieder- nach Oberarnegg, Gemeinde Andwil (St. Gallen). Bewerber für diese Arbeit wollen ihre Uebernahmsofferte bis Ende d. M. bei der Gemeinderatskanzlei Andwil, wo auch Plan und Baubedingungen zur Einsicht aufliegen, einliefern.

Kunst- und naturhistorisches Museum und Konzertsaal in Solothurn. Der Einwohnergemeinderat der Stadt Solothurn eröffnet unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb zur Einreichung von Entwürfen für ein Museum und Konzertsaal in Solothurn. Programm und Situationsplan für jedes der genannten Gebäude können bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde in Solothurn bezogen werden.

Elektrische Straßenbeleuchtung Dietikon. Der Gemeinderat Dietikon eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Arbeiten betreffend die Erstellung einer elektrischen Straßenbeleuchtung. Gesamtlänge des Leitungsnetzes ca. 12,000 M. Eingaben für obige Arbeiten sind bis zum 29. Oktober d. J. mit der Aufschrift: „Eingabe für elektrische Beleuchtung“ an Herrn Präsident Fischer einzureichen, wofelbst die bezüglichen Pläne zur Einsicht aufgelegt sind.

Erdb- und Mauerarbeiten. Exposition nationale suisse Genève 1896. Les entrepreneurs désirant soumissionner les travaux de fouilles et maçonnerie du bâtiment de la Halle aux machines, sont avisés qu'ils peuvent prendre connaissance du cahier des charges chez Mr. Phelps, 22, Avenue du Mail, Plainpalais - Genève. Les soumissions devront être déposées au bureau du Comité central (Hotel de Ville à Genève) avant le 5 Novembre 1894, à midi.

Strassenbaute. La commission de construction de la route Prayoud-Maudens (Fribourg) met au concours les travaux de construction de la route sus-désignée. Les entrepreneurs qui voudraient se charger de ce travail peuvent consulter les plans et devis qui déposent chez le président de la commission, M. Joseph Colliard, feu Baptiste. Les soumissions devront porter l'inscription: „Soumission pour la construction de la route Prayoud-Maudens“ et déposées chez le Président de la commission jusqu'au 1er Novembre.

Lieferung eiserner Brücken für die Eisenbahn Landquart-Thufis. Es wird hiemit die Lieferung der eisernen Brücken unserer Bahn zur Vergebung ausgeschrieben, nämlich: 28 eiserne Brücken mit einem Gesamtgewichte von zirka
 350 Tonnen Flußeisen
 14 do. Gußeisen
 3 do. Stahl

unter welchen die Rheinbrücke bei Reichenau mit ca. 222 Tonnen. Leistungs- und kautionsfähige Unternehmer können die bezüglichen Pläne, Berechnungen und Bedingungen vom 15. Oktober an auf unserem Centralbureau in Chur einsehen. Die Preisofferten per Tonne für fracht- und zollfreie Lieferung auf die Baustelle, sowie vollständige Montierung inklusive aller Nebenarbeiten, sollen bis spätestens 12. Nov. 1894 schriftlich der Techn. Abteilung der Schweizer. Eisenbahnbank, Hrn. Obergeringieur A. Laubi in Chur eingereicht werden.

Erlangung von Entwürfen für Quartieranlagen. Es wird andurch bekannt gemacht, daß der Stadtrat Zürich beschließen hat, unter den schweizerischen Architekten und Ingenieuren eine Konkurrenz zu eröffnen, zum Zwecke der Erlangung von Entwürfen für Quartieranlagen,

a) auf dem der Stadt gehörenden Gebiete zwischen Belle-vue-Platz, Tonhallestraße, Stadelhoferplatz und Utoquai,
 b) auf dem der Stadt gehörenden Rotwandlande zwischen Rotwands-, Badener-, Anfer- und projektierte Stauffacherstraße.
 Für die Bearbeitung der Projekte ist vom Stadtrat unterm 22. September 1894 ein spezielles Konkurrenzprogramm aufgestellt worden, auf welches verwiesen wird.

Das Konkurrenzprogramm und die nötigen Situationspläne können auf der Kanzlei des Bauwesens (Stadthaus, 3. Stock) bezogen werden.

Die Frist für die Einreichung der Arbeiten läuft am 31. Jan. 1895 ab.

Correction de la Broye. L'entreprise de la Broye met au concours le levé des plans d'abornement et l'établissement des tableaux de paiement des terrains acquis pour la correction des sections suivantes.

1. Du pont de Longbroye jusqu'à 400 mètres en aval du Pont-Neuf, sur le territoire de la commune de Payerne. Longueur de la section, 3000 mètres.
2. Dès et y compris le pont de Longbroye jusqu'au pont du chemin de fer de la transversale à Payerne. Longueur de la section, 2100 mètres.
3. Dès le pont de Lucens au roches de Curtilles en amont. Longueur de la section, 800 mètres.

Les plans de parcellement et les conditions déposent au bureau de l'ingr. Deluz, à Moudon, où MM. les géomètres brevetés pourront les consulter et auquel ils devront faire parvenir leurs offres cachetées et affranchies et portant la suscription: Soumission pour plans d'abornement, pour le mercredi 7 novembre, à 2 1/2 heures de l'après-midi.

Elles seront ouvertes en ce moment-là en séance de la commission exécutive à l'Hôtel de la Poste, à Moudon.

Straßenbaute. Die Erstellung der neuen öffentlichen Güterstraße vom Dorfe Escholzmatt nach den Schattenseiten. Die Pläne, Pflichtenhefte und Bauvorschriften können eingesehen werden bei Herrn Fridolin Bortmann, Bannwart, Wegmatten, Escholzmatt. Eingaben sind bis zum 31. Oktober verschlossen unter Aufschrift „Schattenseitenstraße“ an den Präsidenten der Kommission, Herrn Glanzmann daselbst, zu richten.

Flanelle, Molletons zu Damen- und Kinderkleidern, Jupons und Unterkleidern, zu Blousen, Haus- und Morgenkleidern, in ca. 350 Qualitäts- und Dessins-Auswahlen. Muster franko.

Cachemirs u. Phantasiestoffe in 350 verschiedenen Sortimenten in edelstem Schwarz gefärbt, reine Wolle, 100 cm breit, Fr. 1.05—6.15. **Farbige modernste Damenstoffe** gediegene Qualität, per Meter 95, 1.25— .75. Muster franko.

Oettinger & Cie., Zürich.

Wassermotor,

System Schmid, fast neu, 2 à 3 Pferdekratt komplet, mit 2 Windkesseln, Rohrleitung etc. zu verkaufen. Ankaufspreis Fr. 1780. —. Verkaufspreis Fr. 1100. —. Auskunft erteilt (1256) H. Ruppert, Telegraphenb., Unterstrass Zürich.



Fachexerte für den Entwurf 215 des Patentgesetzes 1888.



für Dauerbrand- und Wärmelieferung, rasche Erwärmung. Sparsamer, rationeller Betrieb. [1783]

Beste und billigste Ofen

Hans Stickelberger, mech. Werkstätte, Basel

Für Schmiede.

1253 Wegen Todesfall zu verpachten an einen soliden tüchtigen Schmied in einem großen gewerblichen Dorfe nahe der Stadt St. Gallen eine seit Jahren in bestem Betrieb stehende

Huf- u. Wagenschmiede samt Inventar und geräumigen Lokalitäten. — Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes unter Chiffre S 1253.

Die **Techn. Buchhandlung W. Senn, jun.,** Münsterhof 13, Zürich, liefert alle Bücher über **Handwerk, Gewerbe und Industrie.**



Une Girard-Turbine

für 10 HP berechnet, von Escher Wyß u. Cie. erpilt und so gut wie neu, ist wegen baulicher Umänderung

billig zu verkaufen

und kann noch einige Wochen in Betrieb gesehen werden.

Frankierte Anfragen unter Chiffre T 1271 befördert die Expedition d. Bl. (1271)



Clichés

der Ausstellungsmedaille (Galvanos) in 2 Größen, mit und ohne Einfassung liefert 1257 Herm. Fischer,

Xylograph, Zürich-Seefeld. NB. Bei den Clichés mit Einfassung (wie obiges) ist der Raum unten ausgesägt, so dass die betr. nähere Bezeichnung des Diplomes hineingesetzt werden kann.

Preise der Clichés:

- Avers und Revers, gross, mit Einfassung Fr. 4. 50 p. St.
- ohne " " 3. — " "
- Avers und Revers, klein, mit Einfassung Fr. 3. 50 p. St.
- ohne " " 2. — " "

Petroleum-Motoren (Syst. Swiderski-Capitaine, patentiert.)

Das in mehr als 3000 Exemplaren verbreitete System Capitaine, dessen Fabrikationsrecht wir für die Schweiz übernommen haben, zeichnet sich vorteilhaft aus durch äusserst geringen Verbrauch von Petroleum, durch ganz gefahrenen Betrieb, da das Petroleum im Unterteil des Motors eingeschlossen ist, durch kräftigen, soliden Bau und Inanspruchnahme von sehr wenig Platz.

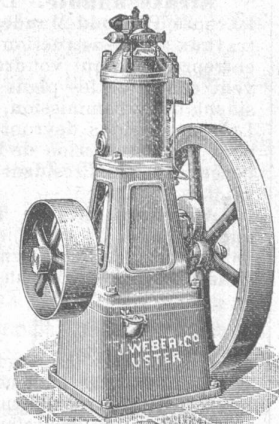
Die Motoren System Capitaine wurden überall mit den höchsten Auszeichnungen bedacht. An der Weltausstellung in Chicago vom Jahre 1893 erhielten sie den ersten Preis.

Bei der grossen Prüfung von Petroleum-Motoren im Mai 1894 in Berlin wurde folgendes amtlich konstatiert:

Das von Ph. Swiderski ausgestellte „System Capitaine“ ergab:

1. vor allen anderen den geringsten Petroleumverbrauch bei der Arbeit;
2. das relativ schnellste Ingangsetzen;
3. den geringsten Geruch d. h. die geringste Belastigung durch Abgase u. somit die beste Verbrennung;
4. die geringsten Stöße d. h. den ruhigsten Gang;
5. eine vorzügliche Gleichmässigkeit des Ganges;
6. eine gute Ausführung bei gut durchdachter Konstruktion.

Unser neuester Motor kann vermittelst eines patentierten Zündapparates ohne Zündlampe betrieben werden, und fallen daher die so häufigen, durch das schlechte Brennen der Lampen entstehenden Störungen weg. Jede Maschine wird vor Versand einer längeren Probe unterworfen. Für richtigen Gang und tadellose Ausführung leisten wir Garantie. 1126



J. WEBER & Cie., Maschinenfabrik und Giesserei, Uster-Zürich.